bk

ba • Wolfenbüttel

Was haben wir angerichtet?

Abschlussfachtreffen generationKUNST

8. – 9. November 2018

Der Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen hat 2017 das vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur geförderte Modellprogramm generationKUNST initiiert. Kunst im Alltag erfahrbar machen war ein Ziel des zweijährigen Förderprogramms mit dem Titel generationKUNST – Kunstschulprojekte von der kulturellen Teilhabe zu gesellschaftlichem Empowerment.

Foto: Kunstschule PAULA, Worpswede: #Pauline2.0, 2018

Zu dem modellhaften Programm wurden sieben Kunstschulen durch eine offene Ausschreibung seitens des Landesverbandes eingeladen, von ihnen vorgeschlagene und entwickelte experimentelle Projekte durchzuführen, in denen junge Menschen mit Kunst in die Gesellschaft hineinwirken. Die Prozesse von der Konzeption über die Praxis und deren Dokumentation bis hin zur Auswertung und Übertragung reflektieren die beteiligten Kunstschulen regelmäßig. Sie wurden während der gesamten Laufzeit durch die Künstlerin und Kunstforschende Dr. Susanne Bosch und durch die Filmemacherin Eva-Luise Volkmann begleitet.

In generationKUNST wird von Kunst als einer ästhetischen und sozialen Praxis ausgegangen, durch die den Beteiligten in Form von Handlungen und Kommunikationsprozessen bewusst wird, dass und wie sie zur gesellschaftlichen Gestaltung beitragen können. Absicht des Programms war es, über eine formal-ästhetische Praxis hinausgehend auch das kritische Potenzial der Kunst für die Kulturelle Bildung zu erschließen und darüber politisch zu wirken, und zwar in dem Sinne, den Teilhabenden und Teilgebenden Potenziale gesellschaftlicher Verantwortung und Gestaltung zu eröffnen.

generationKUNST

KUN&T GUT LANDESVERBAND DER KUNSTSCHULEN NIEDERSACHSEN E.V.

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel
in Kooperation mit dem Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen

Gefördert durch das
Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur

bk

ba • Wolfenbüttel

Was haben wir angerichtet?

Abschlussfachtreffen generationKUNST

8. – 9. November 2018

Das Abschlusstreffen reflektiert in seinem Format und seinen Inhalten das Feld der partizipatorischen Praxen in der künstlerischen Bildung. Die Intention ist, gemeinsam mit allen Teilnehmenden zu den Praxiserfahrungen und Ergebnissen aus dem Programm ins Gespräch zu kommen:

Was sind die Herausforderungen und Notwendigkeiten des gesellschaftlichen Empowerments, die sich für Kunstschulen und deren Akteur_innen im Rahmen ihrer Projekte stellen?
Wie greifen künstlerisch-partizipatorische Projekte vor Ort, sowohl kunstschul-intern, als auch ins Netz der Partner und Teilnehmenden sowie extern in die Ortspolitik und den öffentlichen, gesellschaftlichen Raum?
Welche Potenziale und Grenzen findet die partizipatorische Dimension in der Kulturellen Bildung vor?
Inwieweit werden sozial engagierte Formen Kultureller Bildung von Seiten der Partner (z. B. Förderer, Verantwortliche, politische Entscheider, Investoren) beachtet und unterstützt?

Das Fazit aus den Überlegungen für einen Erfahrungs- und Wissenstransfer wird im Projekt-Blog www.generationkunst.de und nach der Veranstaltung als Broschüre veröffentlicht.

Tagungsleitung
Dr. Sabine Fett, Geschäftsführerin des Landesverbandes der Kunstschulen Niedersachsen
Dr. Susanne Bosch, Künstlerin und Begleitforschung generationKUNST
Sarah Kuschel, Programmleiterin Bildende Kunst der **ba•**

bk Was haben wir angerichtet?

ba • Wolfenbüttel

Abschlussfachtreffen generationKUNST

8. – 9. November 2018

Donnerstag, 8. November

13.00 Uhr Anreise und Einchecken

14.00 Uhr Gruß aus der Küche
Begrüßung & Einführung
Sarah Kuschel, Programmleiterin Bildende Kunst der ba• | Julia Gypas, Referentin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur | Dr. Sabine Fett, Geschäftsführerin des Landesverbandes der Kunstschulen Niedersachsen | Dr. Susanne Bosch, Künstlerin und Begleitforschung generationKUNST

14.15 Uhr Mein Appetit
Gegenseitiges Kennenlernen

14.45 Uhr Kaffee & Kuchen

15.00 Uhr Sieben Menüs
Sieben Kunstschulprojekte laden zu Tisch

Zwischen] [Raum
Kunstwerkstatt im Cuxhavener Kunstverein
Gabriele R. Luetgebrune | Dr. Jessica Lütge

Posit/z/ionswechsel – Sitzen und Setzungen
Kunstschule KunstWerk, Hannover
Elke Lückener | Irene Kampczyk

Connectivity – Zusammenhalt – CreatiWEty
Kunstschule Paletti Georgsmarienhütte
Marion Strothmann | Ina Oetken | Merle Lembeck

feelKleid
Oldenburger Kunstschule
Anastasia Lotikova | Petra Eller | Deliane Rohlfs

generationPINX –
Gestaltung von öffentlichen Räumen
Kunstschule PINX, Schwarmstedt
Hildegard Strutz | Jeannette Nietiet

Innen im Draußen
Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark
Kerstin Jacob | Bernd Tschirch

#Pauline und Pauline 2.0
PAULA – lebendiger Galerieraum, Worpswede
Rabea Melius | Sara Schwienbacher

In den drei Stunden erleben die Teilnehmenden jeweils ein Menü aus Praxiserfahrung, Reflexion und Diskussionen anhand eines beteiligten Kunstschulprojekts

17.00 Uhr Mehr-/Nährwerte der Projektmenüs
Gemeinsame Blitzlichtrunde

17.30 Uhr Mehr Futter
Der größere Kontext
Gemeinsame Leseperformance

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Zu Gast
Kinoabend mit der Filmemacherin Eva-Luise Volkmann

Freitag, 9. November

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Guten Appetit
Begrüßung Tag 2
Dr. Sabine Fett

9.10 Uhr Was haben wir angerichtet?
Vom Blütenstaub zu Nektar
Beobachtungen zum Tag 1
Sibylle Keupen, Bleiberger Fabrik, Aachen und Vorstand im bjke

9.30 Uhr Kreative Kochschule
Kreation eines idealen partizipativen Zukunftsprojekts im Kunstschulkontext

11.00 Uhr Es ist angerichtet!
Sieben Gänge präsentieren sich

12.00 Uhr Mein Proviant
Blitzlichtrunde zum Abschied: Was nehme ich mit?

12.30 Uhr Mittagsimbiss
anschließend Abreise

Die Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel wird institutionell gefördert durch das Land Niedersachsen (Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur).

bk

ba • Wolfenbüttel

Was haben wir angerichtet?

Teilnahmebedingungen und Hinweise

Kostenbeitrag Teilnahme ohne Übernachtung und Frühstück 31,50 Euro (einschließlich Abendessen, Pausenverpflegung, Mittagsimbiss). | Teilnahme mit Übernachtung im Einzelzimmer mit WC und Dusche im Gästehaus der Bundesakademie und mit Verpflegung 84,— Euro. | Eine Reduzierung des Kostenbeitrags bei zeitweiser Teilnahme ist nicht möglich. | Wenn alle Betten im Gästehaus belegt sind, können Zimmer im Parkhotel Altes Kaffeehaus und im Landhaus Dürkop direkt gebucht werden:

Parkhotel Altes Kaffeehaus, Harztorwall 18, 38300 Wolfenbüttel, Tel. 05331 – 888-0, Mail info@parkhotel-wolfenbuettel.de
Landhaus Dürkop, Alter Weg 47, 38302 Wolfenbüttel, Tel. 05331 – 70 53, Mail info@landhaus-duerkop.de

Die Zimmer im Parkhotel Altes Kaffeehaus sind bis zum 11. Oktober geblockt, die im Landhaus Dürkop bis zum 18. Oktober; Buchung jeweils unter dem Stichwort »generationKUNST«.

Anmeldung Teilnahme auf Einladung. | Anmeldung bitte nur schriftlich per Mail, Fax oder Internet baldmöglichst unter Angabe der Tagungsnummer bk-19 an die Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel | Tagungsbüro | Postfach 1140 | 38281 Wolfenbüttel. | Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Anreisehinweisen.

Absage Sagen Sie nach Zusage der Bundesakademie ab, wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 Euro erhoben. Erreicht uns Ihre Abmeldung nach dem 25. Oktober 2018, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der gebuchten Leistungen erhoben. Bei Fernbleiben ohne Absage und bei Absage am 8. November 2018 werden die Kosten für die gesamte gebuchte Leistung fällig.

Tagungsbüro Jörn G. Steinmann | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 443 | Mail: joern.steinmann@bundesakademie.de

Pressereferat Christiane Thoroe | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 412, 0176 – 42086116 |
Mail: christiane.thoroe@bundesakademie.de

Mail zentral: post@bundesakademie.de

Fon zentral: 05331 – 808 – 411

Fax zentral: 05331 – 808 – 413

Anfahrt Mit der Bahn bis Bahnhof Wolfenbüttel oder bis Braunschweig Hauptbahnhof und weiter mit der Buslinie 420 bis Wolfenbüttel Kornmarkt. Das Gästehaus der Bundesakademie ist von beiden Ankunftsstellen in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. | Die Veranstaltung findet im Gästehaus der Bundesakademie statt. | Am Gästehaus kann nur zum Entladen des Gepäcks geparkt werden.

Adresse Schünemanns Mühle | Gästehaus der Bundesakademie | Rosenwall 17 | 38300 Wolfenbüttel
Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 455 | Fax: +49 (0) 5331 – 808 – 458.

Tagungsleitung
Dr. Sabine Fett, Geschäftsführerin des Landesverbandes der Kunstschulen Niedersachsen
Dr. Susanne Bosch, Künstlerin und Begleitforschung generationKUNST
Sarah Kuschel, Programmleiterin Bildende Kunst der **ba•**

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel
in Kooperation mit dem Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen

Gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur

generationKUNST

KUNST & GUT LANDESVERBAND DER KUNSTSCHULEN NIEDERSACHSEN E.V.

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur